

## Ein farbenfrohes Fest für den Sommer

Geschmückt mit farbenprächtigen Blütenkränzen auf dem Haupt, wehenden Kleidern und Hand in Hand, so zog die Schar der Kinder, Eltern und Großeltern des Baintder Waldorfkindergarten auf die große Wiese hinaus. „Geh aus mein Herz und suche Freud...“ Dicht am Waldrand formte sich ein großer farbenfroher Kreis. Singend und tanzend, mit fröhlichen Reigen wurde bei schönstem Sommerwetter das Johannifest eröffnet. Bei der Rückkehr in den Garten wartete bereits das Johannifeuer auf die Kinder. Traditionell wagten sich alle Mutigen und sprangen mit Hilfe der Erzieherinnen darüber. „Übers Feuer, ein Neuer“, so ertönte der Ruf bei jedem Sprung, bejubelt von den anderen und die Augen des Springers glänzten voller Freude über die eigene Kraft.



Am reichhaltigen Buffet, in roten Grundtönen gehalten, labten sich anschließend die Gäste. Bunte Decken im Garten und kleine Sitzgruppen luden zum Picknick und zum Verweilen ein. Kirschenspieße und Erdbeerkuchen, rote Grütze und Melonenschnitze, Himbeeren wurden auf kleine Finger gesteckt und wanderten in glückliche Kindermünder.

Liebevoll hatten die Erzieherinnen Girlanden aufgehängt, den Garten geschmückt und die einzelnen Spielstationen vorbereitet, auf die sich die Kinder jedes Jahr erneut so sehr freuen. Da gab es eine große zauberhafte Burg aus Sand, die glänzte und glitzerte schon von weitem. Tief aus ihrem Inneren konnten die Kinder Tonkugeln ausgraben. Einmal aufgeschlagen gaben sie einen wunderschönen Schatz aus Edelsteinen preis. In kleinen

Booten sitzend konnten die Kinder mit geschickter Hand nach Fischen angeln. Diese wiederum durften gegen einen Keks eingetauscht werden. In einer Ecke des Gartens, vom Schilf ganz versteckt, da wartete der Froschkönig in seinem Brunnen auf Kinder, die mit ihm und seiner goldenen Kugel spielen wollten. Wer in den Brunnen traf, der bekam als Gegengabe einen kleinen Filzfrosch, der den Kindern direkt in die Arme sprang. An einer weiteren Station warteten zwei Boote aus Holz, mit einer Kirsche beladen darauf, dass sie von flinken Kinderhänden an Land gezogen wurden. Als Lohn gab es die dunkelrote, saftige Kirsche, und manchmal auch zwei.

Einen ganzen Nachmittag lang erfüllte die große Freude über den Sommer, die schönen Spiele und die gemeinsamen Stunden den Garten des Waldorfkindergartens in der Erlenstraße – ein rundum gelungenes Sommer- und Johannifest.